OKTOBER 2015 | NOVEMBER 2015

GEMEINDE BOTE

EVANG.-LUTH.-KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM

GERNACH | HEIDENFELD | HIRSCHFELD
OBERSPIESHEIM | RÖTHLEIN | SCHWEBHEIM
UNTERSPIESHEIM

Der Sommer ist zu Ende, inzwischen ist es Herbst geworden. Wir stellen uns ein auf fallende Blätter und fallende Temperaturen. Ganz langsam beginnt sich das Jahr zu neigen.

Der Herbst ist nicht nur das farbigste, sondern eindeutig auch das schillerndste jahreszeitliche Erlebnis im Garten. Er lädt ein zum Staunen, zum Danken, zum Loben. **„HERR, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter“**, singt der Beter des 104. Psalms.

Der Herbst ist vieles. Er ist aber keineswegs nur Vergehen. Vieles ist aber auch anders. Die Sonne scheint nicht mehr gnadenlos, eher gnädig. In der Luft schwingt der unvergleichliche Duft von sterbendem und verwesendem Laub und sinnbetörender Naturfülle zugleich. Der Atem der Natur lässt in einem atemberaubenden jährlichen Schöpfungsakt Leben vergehen, um die Voraussetzung für ein neues Wachstum nach der ausgedehnten Winterruhe zu schaffen.

Aber der Herbst ist nicht nur bewegte Natur, sondern auch Beerdigung. Er ist einmal sinnenvolles, rauschendes Grabesfest voll froher Hoffnung und Lebensfreude, manchmal aber auch melancholischer Abschied von einer Sommerbegegnung.
In den Herbst fällt die Erntezeit, die Weinlese, aber auch die Zeit von Trost und Trauer, die ihren Ausdruck in Feiertagen oder Gedenktagen findet.

Der Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober erinnert an die Wiedervereinigung Deutschlands. Die Protestanten in aller Welt begehen den Reformationstag am 31. Oktober. Allerheiligen ist ein jährlicher Gedenktag für die Verstorbenen. Der letzte Sonntag vor dem 1. Advent ist der Totensonntag oder – wie ich finde die bessere Bezeichnung – Ewigkeitssonntag.

Im Herbst ist bereits der Frühling sichtbar. Das Leben erlischt nicht, es regeneriert. Der Herbst … also nicht nur grau in grau, sondern wohl die farbigste und schillerndste unserer vier Jahreszeiten. Dank dem, der die Jahreszeiten gemacht hat, wohl dem, der in ihnen lebt.

„Gottes Zeichen sind groß und seine Wunder mächtig, sein Reich ist ein ewiges Reich, und seine Herrschaft währt für und für.“ (Daniel 3,33)

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Pfarrer Reinhard Fischer

Einladung Erntedank-Familiengottesdienst

Es gibt nichts Besseres zu Essen, als frisch gepflückte Beeren, Früchte und geerntetes Gemüse. Die bunten Farben, der herrliche Duft und die feinen Aromen lassen und das Wasser im Mund zusammenfließen.

Den ganzen Sommer und Herbst durften wir uns satt sehen, riechen, satt essen und genießen.

Die Freude und Dankbarkeit darüber wollen wir im Erntedankgottesdienst zum Ausdruck bringen.

Zusammen mit den Kindern der Schlosskita möchten wir diesen Gottesdienst feiern und laden sie alle herzlich dazu ein.

Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, den 4. Oktober um 10.00 Uhr in der Auferstehungskirche

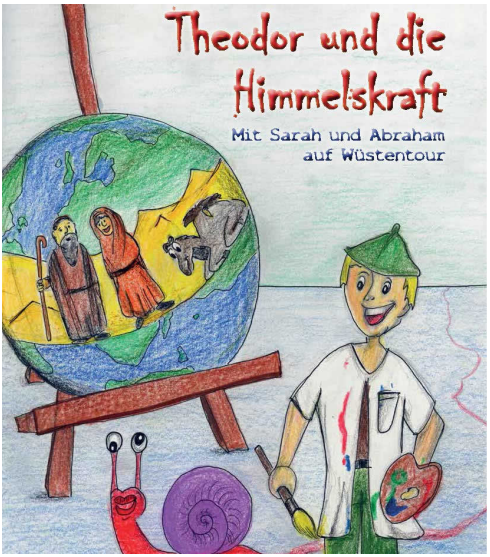
Kommen Sie doch und danken Sie mit allen Anwesenden Gott für die Früchte dieser Erde.*(as)*

Herzliche Einladung zur ökumenischen Kinderbibelwoche

Vom 19. Oktober bis 21. Oktober 2015

von 15.00-17.00 Uhr.
Für Kinder von 6-12 Jahren im katholischen Pfarrheim.

Am 22. Oktober um 17.00 Uhr
Familiengottesdienst in St. Hedwig



Veranstalter:
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwebheim
und kath. St. Hedwigsgemeinde

Rückblick Ferienspaßaktion 2015

30 Kinder waren bei der Ferienspaßaktion am 19. August im ev. Gemeindezentrum. Drei unterschiedliche Stationen warteten schon auf die kleinen Besucher. Während sich im Garten des EGZ ein Spielprogramm präsentierte, war im EGZ viel Platz zum Verzieren von Bilderrahmen und in der Küche konnten selbstgemachte Brötchen, Belege und Gemüse vorarbeitet werden. Die Kinder begaben sich in drei Kleingruppen zu den einzelnen Stationen und zum Abschluss wurde gemeinsam gesungen und anschließend die selbstzubereiteten Speisen verkostet.

Vielen Dank allen Helfer/innen und Betreuer/innen für eure Unterstützung bei den Aktionen im Rahmen des Ferienpasses in den Sommerferien. *(as)*

Herbstsammlung der Diakonie in Bayern

Angebote für Alleinerziehende

In Bayern sind ca. 250.000 Mütter und Väter allein erziehend. Viele Einrichtungen der Diakonie unterstützen und begleiten Alleinerziehende bei der Bewältigung ihrer Probleme durch Beratungsstellen, Seminare, Treffpunkte und Selbsthilfegruppen. Ziel dieser Arbeit ist es, Umbrüche, Übergänge und biographische Schnittstellen zu begleiten und allein erziehende Mütter und Väter in ihrem Wunsch nach einem gelingenden Zusammenleben mit ihren Kindern zu unterstützen.

Für diese Angebote für Alleinerziehende und andere diakonische Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 12. bis 18. Oktober 2015 um Ihre Unterstützung.

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

30% der Spenden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zum Thema Alleinerziehende erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Barbara Christian, Telefon: 0911/9354-320, christian@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: IBAN DE20 5206 0410 0005 2222 22, BIC GENODEF1EK1, Stichwort: Herbstsammlung 2015

Von Frauen für Frauen ... Die Dekanatsfrauenbeauftragten informieren

Der **27. Dekanatsfrauentag** findet am **14. November 2015,** von 14.00 – 18.00 Uhr in Bad Kissingen statt.
Das Thema für diesen Nachmittag lautet:

***„Komm herein – sei mein Gast" - Mit Gastfreundschaft unser Leben* bereichern.**

Für dieses aktuelle Thema haben wir die Referentin, Frau Bärbel Clackworthy aus Bad Kisssingen gewinnen können.

Dabei werden alle Aspekte der Gastfreundschaft angesprochen.

Die Gastlichkeit mit Kaffee und Kuchen wird auch an diesem Nachmittag nicht zu kurz kommen. Seien Sie herzlich willkommen ..

Gleichzeitig wird an die alljährliche Fahnenaktion **„Nein zu Gewalt gegen Frauen" - Frei leben ohne Gewalt**, mit anschließender Andacht in der St. Johanniskirche erinnert. Sie findet wie gewohnt am 25. November um 16.00 Uhr auf dem Martin-Luther-Platz in Schweinfurt statt.

Bitte beachten Sie die beiden Plakate zu den erwähnten Veranstaltungen. (hp)

Konfirmandenarbeit

Auch dieses Jahr fahren die 22 Konfirmanden und Konfirmandinnen vom 9-12.Oktober auf die Burg Wernfels. Ein immer größer werdendes Helferteam unterstützt Diakonin Anja Schenk auf dieser Freizeit.

Schon einmal ein herzliches Dankeschön! Dies ist ein gutes Zeichen für die Jugendarbeit und aus diesem Anlass findet am 25.September von 18.00-20.00 Uhr und am Samstag, den 26. September von 9.00-12.00 Uhr eine Mitarbeiterschulung für die kommenden Jugendmitarbeiter/-innen statt.

Präparanden

Am Erntedank- Familiengottesdienst, den 4. Oktober um 10.00 Uhr werden die neuen Präparanden in der Auferstehungskirche in unserer Kirchengemeinde eingeführt.

Zu diesem Gottesdienst möchten wir Sie, liebe Gemeinde, auch im Namen der Präparanden, ganz herzlich einladen.

Mit Ihrem Besuch zeigen Sie den jungen Menschen, dass sie in der Gemeinde willkommen sind. *(as)*

Dem Bauhof gehen die Weihnachtsbäume aus

Der Bauhof benötigt für die Aufstellung in den Kirchen Nadelbäume. Wer seinen gesunden Nadelbaum gerne als Weihnachtsbaum zur Verfügung stellen möchte, soll sich bitte beim Bauhof unter 09723/8432 bzw. 0171/5294797 oder im Pfarramt melden. Es werden Bäume mit ca. 5 Metern benötigt.

Flohmarkt

Auch 2015 hat unser Flohmarktteam (Elsbeth Ludwig(Organisation), Jutta Lorenz, Friederike Hohe, Britta Ritter, Christine Winter, Hedi Seifert und Veit Müller unterstützt von vielen Kuchenbäckerinnen) wieder einen stattlichen Betrag von ca. 560€ erwirtschaftet. Dieses Geld kommt dem Konto für neue Glocken zugute.

Deutsche Kleider-stiftung

Kleidung sammeln und fairteilen

Kleidersammlung der Ev.-luth. Kirchengemeinde Schwebheim

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt

am Freitag, 27. November
und Samstag, 28. November

zu folgender Sammelstelle:

Evangelisches Pfarramt, Kirchplatz 8
Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde
und die Deutsche Kleiderstiftung.

Bitte geben Sie nur Spenden von guter Qualität ab und beachten Sie die Informationen auf der Rückseite.

Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt, Tel.: 0 53 51. 5 23 54-0

Kurzinfos:

Die Eingangstür zu unserer alten Kirche wurde mittlerweile renoviert

Die Stolperstellen im Hof unseres Anwesen Schweinfurter Straße 1 (Diakonie) wurden beseitigt

Die induktive Höranlage in unserer Kirche ist in Betrieb

Pfarrer Fischer ist in Schwebheim angekommen

Am Donnerstag den 6. August zog Pfarrer Fischer ins neu renovierte Pfarrhaus ein.

Dem schloss sich ein kleiner Umtrunk an.

Der Kirchenvorstand begrüßte ihn unter Glockengeläut mit Brot und Salz.

Hierbei durfte natürlich Chucky nicht fehlen.

(hl)

Ines Lamberty neu in der HeideKiTa

Seit 1. September 2015 leite ich gemeinsam mit Petra Kiesel die Evangelische KiTa in der Heide. Bisher war ich in der Katholischen KiTa Rasselbande in Gochsheim als stellvertretende Leitung und zuletzt als Sprachexpertin im Bundesprojekt „Frühe Chancen" beschäftigt. Berufsbegleitend absolvierte ich 2013 den Studiengang Bachelor of Arts Soziale Arbeit und bin seither auch als freie Dozentin für verschiedene Bildungsträger sowie Kita-Teams tätig. Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe, meine Erfahrungen und Kenntnisse zum Wohle Ihrer Kinder einzubringen und die KiTa gemeinsam mit dem Team weiterzuentwickeln.

Ihre Ines Lamberty

Regenbogengruppe im EGZ

Am 8. September konnte Pfr. Fischer als erste Amtshandlung Kinder, Mitarbeitende und Eltern der neuen Regenbogengruppe im EGZ im Rahmen einer kleinen Feier segnen.

Die begeisterten Kinder sangen und klatschten eifrig mit.

Die Freude über den gelungenen Start in den neuen Räumlichkeiten ist dem Team sowie der Leiterin der Schloss KiTA Frau Wolz anzumerken.

v.l.n.r. Bianca Gerhardt, Katrin Ruß und Denise Stark *(hl)*

Nacht der offenen Kirchen in Schweinfurt

Bereits zum vierten Mal veranstalten die evangelischen und katholischen Innenstadtkirchen Schweinfurts am Abend des 2. Oktober bis Mitternacht die „Nacht der offenen Kirchen". Unter dem Motto „Aufgemacht – Aufgewacht" laden wir in St. Salvator um 18 Uhr zum Kinderkonzert mit Uwe Lal und öffnen in den anderen Kirchen ab 20 Uhr unsere Türen. Kommen Sie herein und lassen Sie sich berühren und inspirieren von Veranstaltungen musikalischer, literarischer, sozialpolitischer und spirituell-meditativer Art. Wir bieten Ihnen wieder ein vielfältiges Programm: Geheimnisse, gemalte Predigten, Young Art Church, Kino-Kirche, Trommeln gegen Folter, Gospel-Kirche, Licht-Kirche, Kinderkonzert, Visionen, Himmel-Schlüssel, Nachtgedanken, Bauwagenkirche: So unterschiedlich sind die Stationen überschrieben.
Ab 23:30 Uhr laden wir diesmal ein zu einer Friedensfeier anlässlich von 25 Jahren deutscher Einheit im Rathausinnenhof.

Weitere Infos unter:
http://www.kirchennacht-schweinfurt.de

„Fragt Gott nach unseren Werken?"

Das Evang.-Luth. Dekanat Schweinfurt lädt zum Festgottesdienst am Reformationstag, 31. Oktober 2015 um 19 Uhr in die St. Johannis Kirche in Schweinfurt ein. Festprediger ist Dr. Günter Breitenbach, Vorstandsvorsitzender der Rummelsberger Diakonie e.V. und Rektor der Rummelsberger Diakone und Diakoninnen.

Die Ehrenamtsakademie biete wieder, in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Schweinfurt und dem Evang.-Luth.-Dekanat Schweinfurt, interessante und hilfreiche Veranstaltungen für Ehrenamtliche und Interessierte an. Weitere Informationen unter: 09721- 2087/102 oder http://www.ebw-schweinfurt.de/downloads

Wir gratulieren im Oktober

Nicht in der Online-Ausgabe enthalten

Wir gratulieren im November

Nicht in der Online-Ausgabe enthalten

Getauft wurden
Nicht in der Online-Ausgabe enthalten

Getraut wurden
Nicht in der Online-Ausgabe enthalten

Bestattet wurden
Nicht in der Online-Ausgabe enthalten

Zur Silbernen Hochzeit gratulieren wir:
Nicht in der Online-Ausgabe enthalten

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir:
Nicht in der Online-Ausgabe enthalten

Hinweise zum Datenschutz:
Wir möchten Ihnen an dieser Stelle gerne Gottes Segen wünschen und Sie nicht verärgern. Wenn Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder ihres Ehejubiläums in unserem Gemeindeboten nicht wünschen, dann bitten wir Sie das Pfarramt bis zum Redaktionsschluss hierüber zu informieren. Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist in unserem Impressum vermerkt. Wir sind bemüht alle Daten sorgfältig zu prüfen und alle Geburtstage zu veröffentlichen.
Sollten wir dennoch Ihren Geburtstag vergessen haben, so tut uns das Leid und wir bitten Sie um Entschuldigung für dieses Versehen.

Kinder und Jugendliche

Jungschar für Jungs und Mädels ab der 1.Klasse
montags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im EGZ.

Krabbelgruppe

Krabbelgruppe
mittwochs von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im EGZ
mittwochs von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr im EGZ

Erwachsene

Hauskreis
montags, alle 14 Tage um 20.00 Uhr bei Familie Gehring, Heideweg 6, Schwebheim

Frauenbibelkreis mit Anita Albert dienstags, alle 14 Tage um 9.00 Uhr bei Familie Ritter, Hauptstraße 42, Schwebheim

Seniorenclub donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im EGZ

Posaunenchorprobe mittwochs um 19.30 Uhr im Bibrasaal.

Kirchenchorprobe montags um 19.30 Uhr im Bibrasaal

Ökumene Treffen am 05.10. um 19.30 Uhr zur Jahresplanung im Kath. Pfarrheim

Frauenfrühstück am 07.10. um 9.00 Uhr im Bürgerhaus zum Thema: „Alles wär nur halb so schwer, wenn nur der Andere anders wär."; Referentin: Siegrid Jarsetz

Frauenabend am 07.10. um 20.00 Uhr und am 04.11. um 19.00 Uhr im EGZ

Herbstfahrt des Diak. Werks am 08.10. nach Aub und ins Kartäusermuseum Tückelhausen

Kirchenvorstandssitzung 13.10.2015 und 10.11.2015 um 19.30 Uhr im EGZ

Kinderbibelwoche vom 19.10.-21.10. im EGZ; 22.10 Abschluss-GD

„Fisch oder Wild – jeder wie er mag" am 13.11. ab 10.30 Uhr

Papierbündelsammlung am 14.11. ab 10.00 Uhr

Spangenberg Kleidersammlung am 27.11. / 28.11.

Pfarramt

Pfarrer — **Reinhard Fischer**
Telefon: 09723 / 1220. Telefax: 09723 / 93 68 10
E-Mail: reinhard.fischer@elkb.de

Diakonin — **Anja Schenk**, Kirchplatz 8, 97525 Schwebheim
Telefon: 0160 / 99 01 43 92
E-Mail: anja.schenk@elkb.de

Büro — Montag, Dienstag und Donnerstag 9.00 Uhr bis 11:00 Uhr **(Fr. Dietrich)**
Dienstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
Mittwoch und Freitag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr **(Frau Schlee)**
Telefon: 09723 / 1220. Telefax: 09723 / 93 68 10
E-Mail: pfarramt.schwebheim@elkb.de
Internet: www.schwebheim-evangelisch.de

Spendenkonten — **VR-Bank Schweinfurt** IBAN: DE53 7906 9010 0002 5208 00
Sparkasse Schweinfurt IBAN: DE33 7935 0101 0000 2307 55

Kirchenvorstand

Vertrauensmann — **Herbert Ludwig**, Angelikaweg 3, 97525 Schwebheim, Tel. 09723/1734
E-Mail: herbert.ludwig@elkb.de

Kindertagesstätten

Heide KiTa — Heideweg 16, 97525 Schwebheim , Telefon 09723 / 1797
Leitung: Petra Kiesel und Ines Lamberty. E-Mail: **kita.heide@elkb.de**

Schloß KiTa — Fräuleinsgarten 3, 97525 Schwebheim, Telefon 09723 / 7240
Leitung: Angelika Wolz. E-Mail: **kita.schloss@elkb.de**

Schulkindbetr. — Schulstraße 20, 97525 Schwebheim, Telefon 09723 / 91 23 34
Leitung: Brigitte Weiß. E-Mail: **kita.skb@elkb.de**

Diakonie

Diakoniestation — **Schwester Waltraud**, Schweinfurter Straße. 1, 97525 Schwebheim
Telefon: 09723 / 1581. Telefax: 09723 / 2001

Spendenkonto — **VR-Bank Schweinfurt** IBAN: DE19 7906 9010 0002 5169 50

Impressum

Herausgeber — Evangelisch- Lutherisches-Pfarramt, Kirchplatz 8, 97525 Schwebheim
V.i.S.d.P. **Pfarrer Reinhard Fischer**
Telefon: 09723 / 1220. Telefax: 09723 / 93 68 10

Redaktion — Herbert Ludwig *(hl)*, Hannelore Peetz *(hp)*, Anja Schenk *(as)* und Richard Krauss *(rk)*.

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe ist der **3.11.2015**

Gottesdienste im Oktober und November 2015

04.10.	10.00 Uhr	Erntedank Familiengottesdienst	Kollekte für die Mission EineWelt
08.10.	15.30 Uhr	Gottesdienst – Seniorenheim	
11.10.	09.30 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl	Kollekte für die Dekanatskollekte Brasilien
18.10.	09.30 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Kollekte für die Diakonie Bayern
22.10.	15.30 Uhr	Gottesdienst – Seniorenheim	
24.10.	17.30 Uhr	Gottesdienst in Röthlein	
25.10.	09.30 Uhr 10.45 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst Gottesdienst im EGZ	Kollekte für Erwachsenenbildung
01.11.	09.30 Uhr	Reformationsgedächtnis Gottesdienst mit Abendmahl	Kollekte für Volks-missionarische Aufgaben
05.11.	15.30 Uhr	Gottesdienst – Seniorenheim	
08.11.	09.30 Uhr 10.45 Uhr	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres Gottesdienst Gottesdienst im EGZ	Kollekte für die Kirchenmusik
15.11.	09.30 Uhr	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres Gottesdienst	Kollekte für die Glocken
18.11.	14.00 Uhr 19.00 Uhr	Buß- und Bettag Gottesdienst mit Abendmahl im Bibrasaal Gottesdienst mit Abendmahl im Bibrasaal	Kollekte für die Seniorenarbeit
19.11.	15.30 Uhr	Gottesdienst – Seniorenheim	
22.11.	09.30 Uhr 14.00 Uhr	Ewigkeitssonntag Gottesdienst Friedhof	Kollekte für die Katastrophenhilfe des Diak. Werks
28.11.	17.30 Uhr	Gottesdienst in Röthlein	
29.11.	09.30 Uhr	1. Advent Gottesdienst mit Abendmahl	Kollekte für Brot für die Welt

Die Taube

Botenvogel und Opfertier

Im Alten Israel gab es verschiedene Taubenarten, vor allem Felsen-, Hohl-, Ringel- und Turteltauben. Sie ist ein mittelgroßer Vogel mit einem kräftigen Rumpf und meist grauem, graublauen oder braunem Gefieder. Einige Taubenarten wurden domestiziert und in Schlägen gehalten. Doch häufiger waren sie in Felswänden nistende und wildlebende Vögel.

Von Anbeginn an taucht in der Bibel und meist an zentralen Stellen die Taube auf: Bereits bei der „Schöpfung der Welt" schwebt sie als Geist Gottes über den Wassern (1. Mose 1,2). Und hoch oben auf so manch einer Kanzel in unseren Kirchen können wir eine Taube entdecken.

Im Alten Testament wird berichtet, dass Noah nach dem Abebben der Sintflut drei Mal eine Taube fliegen ließ. Bei zweiten Mal brachte sie als Zeichen des Friedens ein frisches Ölblatt in ihrem Schnabel zurück. Es war Brauch in Ägypten und auch Palästina beim Herrschaftsantritt eines Königs Vögel als Siegesboten fliegen zu lassen. Tauben waren spätestens seit dem 3. Jahrtausend v. Chr. im Vorderen Orient eng mit den Liebesgöttinnen verbunden, vermutlich aufgrund ihres Schnäbelns, das man als Küssen deutete. Wir kennen das Wort „turteln". In den Evangelien schwebt der Heilige Geist bei der Taufe am Jordan auf Jesus herab „wie eine Taube", während gleichzeitig die himmlische Stimme Gottes die Liebeserklärung „Dies ist mein geliebter Sohn" erklingen lässt.

In Israel war die Taube das Opfertier des Volkes.So opferten die Eltern Jesu"gemäß dem Gesetz" bei der Beschneidung ihres Erstgeborenen im Tempel ein Taubenpaar (Luk. 2, 22-24). Bei der Verkündigung des Erzengels Gabriel an Maria (Luk. 1, 26) ist auf vielen alten Bildern eine Taube zu sehen . Damit wird die Präsenz des Heiligen Geistes dargestellt.

Das Pfingstfest, das dritte große Fest der Christenheit wird mit einer Taube symbolisiert. Sie ist der Heilige Geist, der die Jünger Jesu mit Glaubensüberzeugung erfüllte. Diese „Ausgießung" des Heiligen Geistes gilt als Ursprung der Kirchen und der Beginn der christlichen Mission in allen Erdteilen. *In Anlehnung Tiere in der Bibel (hp)*

Damit beenden wir unsere Serie über die Bedeutung der Tiere in der Bibel.